

Medieninformation

Pressestelle

Sperrfrist:

Ihr/e Ansprechpartner/-in
Birgit Höhn
Durchwahl
Mobil +49 173 9618481
Telefon +49 341 966 42627
Telefax +49 341 966 43185

presse.pd-l@
polizei.sachsen.de*

Leipzig,
13. August 2018

Einsatzgeschehen

Ergänzung zur Pressemitteilung: „Scheinbare Bedrohungslage im Reudnitz-Center“ vom 11. August 2018

Der Anlass, welcher am Freitag 10. August 2018 einen Polizeieinsatz am und im Reudnitz-Center auslöste, konnte nunmehr aufgeklärt werden. Aufgrund mehrerer Hinweise gelang es, den gesuchten Mann (ein 51-jähriger Kongolese) zu identifizieren. Von ihm ging zu keiner Zeit eine reale Gefahr aus – offensichtlich hatte sich die Hinweisgeberin schlicht getäuscht. Die Polizeidirektion Leipzig macht daraus weder ihr noch dem 51-Jährigen einen Vorwurf und bedankt sich bei allen Hinweisgebern für ihre Unterstützung. (Loe)

Kriminalitätsgeschehen

Stadtgebiet Leipzig

Zufallstreffer als Volltreffer

Ort: Leipzig (Lindenau), Lützner Straße
Zeit: 12.08.2018, gegen 05:20 Uhr

Nach dem Diebstahl eines Handys nahmen Polizeibeamte gerade die Anzeige der Geschädigten vor dem Veranstaltungsobjekt auf, als neben ihnen ein Taxi stoppte und ein Fahrgast entstieg. Die Geschädigte gab an, dass der Mann ebenfalls auf der Veranstaltung zugegen war und als Zeuge dienen könnte. Weil der Mann zügig in ein Hoftor einbog und verschwand, liefen ihm die Beamten nach. Als sie ihn einholten, fehlte ihm eine zuvor getragene Gürteltasche und er wirkte sichtlich nervös. Wie sich herausstellte, hatte er wohl mitbekommen, dass sich die Polizei für ihn interessierte und suchte eine Möglichkeit, seine Gürteltasche unauffällig zu entsorgen. Als die Beamten sie am Boden hinter dem Hoftor fanden und einen Blick hineinwarfen, wurde auch klar warum. Darin befanden sich 25 Plastik- und Cliptütchen mit verschiedenen Portionseinheiten von kristallinen und pflanzlichen Substanzen. Die Identitätsfeststellung des Mannes ergab, dass es sich um einen 34-jährigen Leipziger handelte, der bereits wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz bekannt war. Bei seiner Durchsuchung

Seite 1 von 8



Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

Telefon 0341 966-0
Telefax 0341 966-42286
www.polizei.sachsen.de

Te-

Verkehrsanzbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 2, 8, 9, 10, 11 und Buslinie 89

Behindertenparkplätze: 2 x Dimitroffstraße 1

wurde zudem ein szenetypisch gestückelter Bargeldbetrag aufgefunden und einstweilen als „Frucht der Tat“ sichergestellt. Zudem konnten bei der anschließenden Wohnungsdurchsuchung neben weiteren betäubungsmittelverdächtigen Stoffen auch Dokumente aufgefunden werden, die einem Wohnungseinbruchsdiebstahl aus Februar 2018 entstammen. Die Staatsanwaltschaft Leipzig beantragte daraufhin einen Haftbefehl, der durch den Ermittlungsrichter am Amtsgericht auch in Vollzug gesetzt wurde. (Vo)

Gartenlauben angezündet

Ort: Leipzig (Möckern), Heuweg
Zeit: 12.08.2018, gegen 01:25 Uhr

Über die Rettungsleitstelle wurde durch einen 35-jährigen Hinweisgeber bekannt, dass in einer Gartenanlage zwei Lauben brennen sollen. Die Kameraden der Feuerwehren Leipzig-Nord, Leipzig-West, Leipzig-Südwest und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wiederitzsch waren zwar schnell vor Ort, konnten die betroffenen Lauben und zugewachsenen Grundstücke allerdings nur fußläufig erreichen. Die Eigentümer bzw. Pächter konnten bisher noch nicht bekannt gemacht werden. Die Höhe des Sachschadens steht noch aus. (Vo)

Dieb nach Handyortung gefasst

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), Kulkwitzer See
Zeit: 12.08.2018, gegen 19:00 Uhr

Drei Freunde waren am Sonntag zum gemeinsamen Badeausflug am Kulkwitzer See. Als sich das Trio in das kühle Nass begab, nutzte ein Dieb die Gelegenheit und entwendete einen Rucksack sowie eine Zelttasche der Jungs. Deren etwa nur zehnteilige Abwesenheit reichte dem Dieb, um unerkannt zu entkommen. Er hatte allerdings nicht mit der technischen Raffinesse der Freunde gerechnet. Diese kamen dem Dieb nämlich per Ortungs-App auf die Fährte. Einer der Freunde erkannte dann auch die entwendeten Gegenstände an einem 31-Jährigen und verfolgte ihn. Er schaffte es, ihn zu stellen und der Polizei zu übergeben. Von den Gegenständen fehlte zwar bereits das Bargeld, aber die hochpreisige Technik war noch vorhanden. (MF)

Aufmerksame Zeugen bemerkten Diebe

Ort: Leipzig (Zentrum), Thomasmassage
Zeit: 11.08.2018, gegen 14:00 Uhr

Zwei Touristinnen aus Westfalen erlebten bei ihrem Besuch in Leipzig einen großen Schreck. Die beiden verweilten auf einer Bank in der Thomasmassage und legten ihre wertvolle Kamera neben sich ab. Ein diebisches Duo machte sich das zunutze und entwendete das wertvolle Stück – von den Eigentümern unbemerkt. Doch die beiden Diebe hatten nicht mit der Zivilcourage der umstehenden Passanten gerechnet, denen das arbeitsteilige Vorgehen der beiden nicht verborgen blieb. Nachdem einer die Kamera ergriff und der andere sie in seinen Rucksack verstaut hatte, um sich damit aus dem Staub zu machen, sprach ein Passant die Frauen an. Gemeinsam ergriffen sie den Rucksackträger an einer Ampel. Währenddessen nahm ein 27-Jähriger die Verfolgung des zweiten Diebes auf und stellte auch ihn, so dass beide Täter der Polizei überstellt werden konnten.

Die beiden 16-Jährigen waren bereits polizeibekannt und weil in ihren mitgeführten Taschen Hinweise auf weitere Straftaten aufgefunden wurden, ordnete ein Richter anschließend noch eine Wohnungsdurchsuchung an. Hierbei wurde dann prompt weiteres Diebesgut entdeckt. (MF)

Kleintransporter angezündet

Ort: Leipzig (Löbnig), Siegfriedplatz
Zeit: 12.08.2018, gegen 01:30 Uhr

Über die Rettungsleitstelle wurde bekannt, dass ein am Straßenrand abgestellter Transporter in Brand geraten war. Der 58-jährige Nutzer des Fahrzeugs hatte das Feuer frühzeitig bemerkt, konnte es aber nicht löschen und holte deshalb noch schnell verschiedene Werkzeuge heraus. Doch als die Kameraden der Feuerwehr eintrafen, hatten sich die Flammen bereits zum Vollbrand entwickelt. Der Transporter wurde zu weiteren Untersuchungen sichergestellt; eine Brandstiftung ist nicht auszuschließen. Die Höhe des Sachschadens beträgt ca. 22.000 Euro.

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Leipzig-Südost, Richard-Lehmann-Straße 19 in 04275 Leipzig, Tel. (0341) 3030 - 100 zu melden. (Vo)

Überfall auf eine Spielothek

Ort: Leipzig, (Engelsdorf), Hans-Weigel-Straße
Zeit: 11.08.2018, gegen 10:50 Uhr

Ein unbekannter Maskierter betrat am Vormittag die Räumlichkeiten der Spielothek und forderte unter Vorhalt einer augenscheinlichen Waffe Bargeld. Die bedrohte Angestellte (51) öffnete daher die Kasse, woraufhin der Täter eine mittlere dreistellige Summe entnahm und flüchtete. Weder die 51-Jährige noch fünf Gäste der Spielothek wurden verletzt. Zur Personenbeschreibung liegen bislang folgende Angaben vor:

- männlich
- ca. 180 - 185 cm groß
- normale, kräftige Statur (Bauchansatz)
- blonde, über die Ohren reichende Haare
- trug schwarze Maske und schwarze Sonnenbrille sowie einen dunkelblauen Pullover

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizeiinspektion, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666, zu melden. (Vo)

Opel mit Werkzeugen geklaut

Ort: Leipzig (Liebertwolkwitz), Naunhofer Landstraße
Zeit: 11.08.2018, 20:00 Uhr bis 12.08.2018, 08:10 Uhr

Am Sonntagmorgen musste der Halter (46) eines Opel Movano das Fehlen seines Fahrzeuges im Wert von etwa 10.000 Euro feststellen. Der 46-Jährige hatte den weißen

Transporter ordnungsgemäß abgestellt. Im Opel befanden sich zudem noch verschiedene Holzbearbeitungsgeräte und -werkzeuge im Wert einer vierstelligen Summe. Der Geschädigte erstattete Anzeige. Die Soko „Kfz“ des Landeskriminalamtes hat die Ermittlungen aufgenommen. (Hö)

BMW verschwunden

Ort: Leipzig (Zentrum), Neumarkt
Zeit: 12.08.2018, 17:30 Uhr bis 21:45 Uhr

Gesichert abgestellt hatte der Eigentümer (57) eines BMW X 5 sein Fahrzeug, aber dieses am Sonntagabend nicht mehr vorgefunden. Offenbar war der Pkw von einem Unbekannten vom Fleck weg gestohlen worden. Der Halter erstattete Anzeige. Ihm entstand ein Schaden in Höhe von etwa 65.000 Euro. Die Ermittlungen hat die Soko „Kfz“ des Landeskriminalamtes aufgenommen. (Hö)

Landkreis Leipzig

Gartenbaufirma bestohlen

Ort: Zwenkau (Großdalgitz)
Zeit: 03.08.2018, 15:00 Uhr bis 12.08.2018, 11:00 Uhr

Sonntagvormittag bemerkte ein 64-Jähriger das offen stehende Tor eines Firmengeländes und wunderte sich über diesen Umstand. Deshalb nahm er die Angelegenheit näher unter die Lupe. Dabei bemerkte er die aufgebrochene Tür zum Schlosserbüro und eine offen stehende Scheune. Sofort vermutete er, dass Diebe am Werk gewesen waren und informierte den Firmeninhaber und die Polizei. Diese ermittelt nun wegen Diebstahl im besonders schweren Fall. Immerhin sind mehrere Werkzeuge im Wert von ca. 5.000 Euro, wie Kettensägen und Laubbläser, verschwunden. (MB)

1.000 qm des Grimmaer Stadtwalds brannten

Ort: Grimma, An der Königsnase
Zeit: 12.08.2018, 12:50 Uhr bis 16:00 Uhr

Aufsteigender Rauch alarmierte Zeugen, die sofort die Rettungsleitstelle über einen möglichen Brand in der Nimbschener Aue informierten. Kurz darauf bestätigte sich der Verdacht und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Grimma, Honstädt und Nerchau rückten aus, um die Flammen im angrenzenden Wald „An der Königsnase“ zu löschen. Vereint schafften sie es, das Feuer einzudämmen und die Gefahr eines Übergreifens der Flammen zu bannen. Angesichts der wochenlangen Trockenheit hatte das Feuer schon eine Fläche von ca. 1.000 qm entzündet und loderte lichterloh. Der Ursprungsort des Feuers lag nicht weit von einer kleinen Holzbrücke entfernt, welche unterhalb der Königsnase als Teil eines Rad- und Wanderwegs gebaut worden war. Die Eigentümerin des Laubwaldes, die Stadtverwaltung Grimma, schätzte den entstandenen Schaden vorläufig auf ca. 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Brandstiftung. (MB)

Schnaps, Likör und Co. [...]

Ort: Böhlen, Am Freibad

Zeit: 11.08.2018, 23:30 Uhr bis 12.08.2018, 08:00 Uhr

... lockten Diebe, die in der Nacht zum Sonntag die Plane eines Bierwagens aufschlitzten, um an die begehrten Flüssigkeiten zu gelangen. Insgesamt 25 Flaschen Hochprozentigen und einen Kasten süßen „Blubberwasser“ entnahmen sie dem Wagen und verschwanden. Der Hinweisgeber (64), der morgens den Diebstahl der Getränke im Wert von ca. 200 Euro bemerkte, informierte die Polizei. Die Ermittlungen wegen Diebstahl im besonders schweren Fall dauern an. (MB)

Unsanft geweckt

Ort: Bad Lausick

Zeit: 11.08.2018, gegen 08:30 Uhr

Der Geschädigte wurde durch die Türklingel geweckt. Ein Mann bat um Einlass, da er angeblich seinen Schlüssel vergessen hatte. Plötzlich klopfte es an der Wohnungstür des Geschädigten und er öffnete den Fensterverschlag. Dabei stellte er fest, dass sich ein Vermummter vor seiner Wohnung befand. Schnell schloss er das Fenster und begab sich zurück in die Wohnung, da drangen von außen Schussgeräusche nach innen und die Glasscheibe wurde beschädigt. Nach ersten Erkenntnissen flüchtete der Täter nach seinem Tun mit einem Pkw. Da erste Hinweise vermuten ließen, um wenn es sich handeln könnte, begaben sich Beamte zu einer Adresse in Borna. Dort konnte ein Tatverdächtiger angetroffen werden. Bei den polizeilichen Maßnahmen wurden zwei Schreckschusswaffen aufgefunden, welche anschließend beschlagnahmt wurden. Die Ermittlungen zum Sachverhalt dauern an. (MF)

Landkreis Nordsachsen

Das Schlechte kam von oben

Ort: Delitzsch, Eisenbahnstraße

Zeit: 11.08.2018, 22:48 Uhr bis 12.08.2018, 08:30 Uhr

Die unbekanntes Täter drangen in der Nacht zu Sonntag über das Dach in die Räumlichkeiten eines Discounters ein. Zuerst durchsuchten sie das Objekt und machten sich dann einem Tresor zu schaffen. Anschließend verließen die Täter das Objekt – wohl wie sie gekommen waren. Der Stehlschaden liegt im fünfstelligen Bereich und der Sachschaden beträgt ca. 10.000 Euro.

Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntes Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Delitzsch, Hallesche Straße 58 in 04509 Delitzsch, Tel. (034202) 66-100 zu melden. (MF)

Verkehrsgeschehen

Stadtgebiet Leipzig

Autofahrer schwer verletzt im Krankenhaus

Ort: Leipzig (Gohlis), Coppistraße/Virchowstraße

Zeit: 11.08.2018, gegen 06:30 Uhr

Der Fahrer (21) eines Seat Leon war auf der Coppistraße unterwegs. An der Kreuzung Virchowstraße missachtete er die Vorfahrt eines Opel Astra (Fahrer: 53), der stadteinwärts fuhr. Auf der Kreuzung stießen beide Fahrzeuge zusammen. Dabei wurde der Opelfahrer schwer verletzt und stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Beide am Unfall Beteiligten standen unter Einfluss von Alkohol, so dass die Blutentnahmen angeordnet und in Krankenhäusern durchgeführt wurden – Vortest: 0,92 bzw. 0,80 Promille. Ihre Führerscheine sind die Autofahrer erst einmal los. An beiden Pkw, die nicht mehr fahrbereit waren, entstand ein Schaden in Höhe von etwa 10.000 Euro. Gegen den Seat-Fahrer wird wegen Gefährdung des Straßenverkehrs in Tateinheit mit fahrlässiger Körperverletzung, Alkoholeinfluss und Vorfahrtmissachtung ermittelt. (Hö)

Gefährlicher Fahrspurwechsel

Ort: Leipzig (Wahren), Georg-Schumann-Straße/Pittlerstraße

Zeit: 11.08.2018, gegen 14:35 Uhr

Nachdem sich der Fahrer (38) eines Subaru, der auf der Georg-Schumann-Straße stadtauswärts fuhr, in Höhe Pittlerstraße in die Linksabbiegespur eingeordnet hatte, entschied er sich wieder anders: Er wollte nun doch weiter geradeaus fahren und wechselte deshalb zurück in den rechten Fahrstreifen. Allerdings beachtete er dabei einen Kradfahrer (52) nicht und stieß mit ihm zusammen. Dieser stürzte und verletzte sich, so dass er in einem Krankenhaus ambulant behandelt werden musste. Am Subaru und an der Triumph entstand ein Schaden in Höhe von ca. 7.500 Euro. Gegen den 30-Jährigen wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (Hö)

Vorfahrtsverletzung

Ort: Leipzig (Schönefeld-Abtnaundorf), Rackwitzer Straße

Zeit: 11.08.2018, gegen 09:15 Uhr

Die Fahrerin eines Skoda befuhr die Rackwitzer Straße stadteinwärts. An der Einmündung Am Gothischen Bad/Rackwitzer Straße beachtete sie die für sie rote Ampel nicht und fuhr in den Kreuzungsbereich ein. Dabei kollidierte sie mit einem vorfahrtsberechtigten Mercedes, welcher nach links in die Rackwitzer Straße abbiegen wollte. Bei dem Unfall wurden die 39-jährige Fahrerin des Skoda und die 29-jährige Fahrerin des Mercedes leicht verletzt. Ein 19-jähriger Insasse des Skoda wurde schwer verletzt. Die Höhe des Schadens wurde auf ca. 15.000 Euro geschätzt. (MF)

Landkreis Leipzig

Zu schnell unterwegs?

Ort: Parthenstein, BAB 14
Zeit: 12.08.2018, gegen 14:20 Uhr

Ein 52-jähriger Fahrer eines Hyundai befuhr die Autobahn in Richtung Magdeburg und hatte die Absicht, sie an der Anschlussstelle Klinga zu verlassen. Während der Abfahrt kam das Fahrzeug in der beginnenden Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab, überfuhr die Schutzplanke, überschlug sich und kam wieder auf den Rädern zum Stillstand. Der Fahrer blieb – bis auf Kratzer – fast unverletzt. Am Fahrzeug und an den Begrenzungsanlagen entstand jedoch nicht unerheblicher Schaden, der sich noch nicht beziffern lässt. Nun gilt es, die konkrete Unfallursache zu klären. (Vo)

Drei Verletzte nach Unfall auf der S 11

Ort: Bad Lausick, S 11
Zeit: 12.08.2018, 11:55 Uhr

Der Fahrer (37) eines Peugeot befuhr die S 11 von Etzoldshain in Richtung Bad Lausick. Beim Durchfahren einer Rechtskurve geriet er in den Gegenverkehr. Dort kollidierte er zunächst mit einem Toyota (Fahrerin: 24), bevor er noch mit einem BMW zusammenstieß, dessen Fahrer (40) hinter dem Toyota fuhr. Während der Peugeot-Fahrer mit schweren Verletzungen stationär in einem Krankenhaus aufgenommen wurde, erlitten die Toyota-Fahrerin und ein Insasse (Kleinkind) leichte Verletzungen. Sie konnten ambulant behandelt werden. Es stellte sich heraus, dass der 37-Jährige unter Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Der Drugwipetest reagierte positiv auf Amphetamine und Kokain. Zudem ist der Mittdreißiger nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Gegen ihn wird wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, fahrlässiger Körperverletzung und Fahren ohne Fahrerlaubnis ermittelt. An den Fahrzeugen entstand ein Schaden in Höhe von etwa 20.000 Euro. Der Peugeot wurde beschlagnahmt und sichergestellt; der Toyota musste abgeschleppt werden. (Hö)

Radfahrer beschädigte Fahrzeug!

Ort: Rötha, Rathausstraße
Zeit: 12.08.2018, gegen 20:20 Uhr

Ein 26-jähriger Radfahrer kam aus dem verkehrsberuhigten Bereich der Kirchgasse gefahren und hatte die Absicht, die Rathausstraße zu kreuzen. Dabei beachtete er jedoch einen anderen Radfahrer nicht, welcher von rechts kommend die Rathausstraße in Richtung Markt befuhr. Der 26-Jährige bremste daraufhin sein Fahrrad so stark ab, dass er über den Lenker fiel, in der Folge mit dem rechten Ellbogen gegen die hintere Seitenscheibe eines abgestellten Fahrzeuges prallte und sie beschädigte. (Vo)

Abbiegefehler – Motorradfahrer schwer verletzt

Ort: Frohburg, S 11, Abzweig Nenkersdorf
Zeit: 12.08.2018, gegen 13:35 Uhr

Der Opelfahrer (40), der gestern Mittag am Abzweig Nenkersdorf nach links von der S 11 abbiegen wollte, beachtete einen Motorradfahrer (60) nicht. Er erfasste den 60-Jährigen, der auf der Gegenfahrbahn mit einer Piaggio Moto Cuzzi entgegenkam. Dieser stürzte daraufhin und zog sich schwere Verletzungen zu, die eine intensivmedizinische Behandlung erforderlich machten. Zudem entstand an beiden Kraftfahrzeugen erheblicher Schaden, der in der Summe auf vorerst 17.000 Euro geschätzt wurde. Ein durchgeführter Atemalkoholtest beim Opelfahrer ergab einen Wert von 1,56 Promille. Deshalb wird gegen den 40-Jährigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (MB)

Fahrspur verloren

Ort: Delitzsch, B 183 a
Zeit: 12.08.2018, gegen 13:00 Uhr

Der Genuss von Betäubungsmitteln wurde einem 34-Jährigen gestern Mittag, nachdem er sich hinters Steuer seines Toyota Avensis gesetzt hatte, zum Verhängnis. Er verlor auf der B 183 a in Richtung Delitzsch die Kontrolle über sein Auto, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Glücklicherweise blieb er unverletzt. Ein durchgeführter Drugwipe-Test reagierte positiv auf Amphetamine, weshalb nun gegen den 34-Jährigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt wird. (MB)

Landkreis Nordsachsen

Von der Fahrbahn abgekommen

Ort: B 87, zwischen Abzweig Kreischa und Ortslage Zwethau
Zeit: 12.08.2018, gegen 16:40 Uhr

Laut eines Zeugen verunglückte der Fahrer (53) eines Ford Kuga gestern Nachmittag ohne ersichtlichen Grund, als er in einer Rechtskurve der B 87 die Spur verlor und von der Fahrbahn abkam. Er rollte auf dem angrenzenden Randstreifen geradewegs auf einen Baum zu und prallte gegen diesen. Dabei erlitten die drei Insassen [Fahrer, Beifahrerin (51), Tochter (19)] schwere Verletzungen und mussten mit Rettungswagen und Rettungshubschrauber in verschiedene Krankenhäuser gebracht werden. Der Zeuge selbst, der in einigem Abstand hinter dem Ford gefahren war, leistete erste Hilfe bis zum Eintreffen von Feuerwehr und Rettungswagen. Nun laufen die Ermittlungen zur Unfallursache. (MB)